



Förderverein:
DEUTSCHE ALLEENSTRASSE IN ROTTENBURG AM NECKAR E.V.
www.alleenverein-rottenburg.de

Protokoll

Jahreshauptversammlung am 06.03.2015 um 20:00 Uhr im Sportheim in Wendelsheim

TOP 1 Begrüßung

Die 1. Vorsitzende H. Querfeld – Gleim begrüßte die Versammlung, sowie die Ortschaftsratsmitglieder Frau Bauer, Frau Scheffel, Herrn Köhler und Herrn Amann. Es wurde über das Mitteilungsblatt, E-Mail und den öffentlichen Aushang im Schaukasten eingeladen.

TOP2 Jahresberichte 2014

Jahresrückblick 1. Vorsitzende

- Im Januar beteiligte sich der Verein an der großen Rodungsaktion im Steinbruch, zu der der Ortschaftsrat alle Vereine aufgerufen hatte.
- Am Planungsabend hatte der Verein beschlossen, sich um das Magerrasenbiotop und das Wäldchen hinter dem Bauhof zu kümmern. Frau Wagner (Umweltbeauftragte der Stadt Rottenburg) stellte an diesem Abend Pflegekonzepte für das Gebiet und eine Naturpatenschaft für das Magerrasenbiotop vor.
- Das Schneiden der jungen Obstbäume wurde wieder von Herrn Kunzweiler durchgeführt.
- Als Pflegemaßnahme für das Trockenrasenbiotop und das Wäldchen hinter dem Bauhof wurde eine Ziegenbeweidung (Ziegen von Tobias Wagner) beschlossen, sowie die Patenschaft für das Gebiet zu übernehmen. Im Mai fand eine Wäldchenputzete statt, um das Gebiet von Müll und Gestrüpp zu befreien. Die vom Vogelschutzverein Wurmlingen gespendete Niströhre für den Steinkauz wurde an diesem Tag an einer der denkmalgeschützten Linden montiert.
- Bei zwei Mähaktionen auf den Wiesen an der Pferdekoppel von Herrn Weindel konnte das gemähte und abgerechte Gras als Futter für die Pferde eingesetzt werden.
- Im Herbst fand dann die Ziegenbeweidung statt. Bevor die Ziegen in das Wäldchen und das Trockenrasenbiotop gelassen werden konnten, musste das

Gebiet abgezäunt werden. Nachdem die Ziegen entsprechende Vorarbeit geleistet hatten, wurde im Gehölz hinter dem Bauhof kräftig ausgelichtet.

- Am 16.09.2014 fand das jährliche Naturpatentreffen der Stadt Rottenburg in Wendelsheim statt. An diesem Abend wurde der Naturpatenschaftsvertrag für die Pflege des Trockenrasenbiotops „Hohe Egert“ zwischen Stadt, Ort und dem Alleenverein geschlossen und übergeben.
- Im November fand eine Nachpflege auf dem gerodeten Gebiet statt. Bei diesem Termin sollten die alten Obstbäume einen Erhaltungsschnitt erhalten, dies konnte aufgrund der warmen Witterung noch nicht durchgeführt werden.
- Abschluss des Jahres war wieder der Adventsmarkt bei dem sich der Verein mit einem Verkaufsstand beteiligte.
- Besonderer Dank geht an Horst Diehl und Harald Klehr, die für den Verein eine Homepage erstellt haben.

- Bericht des Kassierers
aktueller Kassenstand: 6477,47 EURO

TOP 3 Kassenprüfer

- Kassenprüfer Jürgen Möck und Horst Schurkus bestätigen eine einwandfreie Kassenführung.

TOP 4 Entlastung

- Die Entlastung des Gesamtvorstandes wird von Herrn Köhler, Ortschaftsratsmitglied, vorgenommen. Alle Vorstandsmitglieder werden einstimmig von der Mitgliederversammlung entlastet.

TOP 5 Wahlen

- Wahlleiter Herr Köhler Ortschaftsratsmitglied.
Der gesamte Vorstand wird einstimmig wiedergewählt.
1. Vorsitzende Heide Quersfeld-Gleim
2. Vorsitzender Peter Thoma
Kassierer Harald Klehr
Schriftführerin Brigitte Schrom
Jürgen Möck und Horst Schurkus bleiben weiterhin Kassenprüfer.

TOP 6 Jahresplanung 2015

- Herr Kunzweiler wird den Obstbaumschnitt der Jungbäume wieder durchführen.
- Am 07.02. fand eine Altbaumpflege auf dem gerodeten Bereich statt. Die Abfuhr des Holzes konnte noch nicht erfolgen. Da schweres Gerät erheblichen

Flurschaden anrichten würde.

Nachpflege wird dort weiterhin erfolgen auch mit Ziegen.

- Einzelne Mähaktionen werden stattfinden, aber keine Putzete. Bei den einzeln durchgeführten Aktionen wird immer auch Müll eingesammelt.
- Im August wird eine Mähaktion auf dem Trockenrasenbiotop ohne Ziegen erfolgen.
- Im Herbst ist eine Heckenpflege in Richtung Wurmlingen geplant. Das Gebiet gehört zum Biotopvernetzungsgebiet, für das Gelder beim Landratsamt beantragt werden kann.
- Eine Nachpflanzaktion ist Richtung Wurmlingen im Herbst geplant. Vorab soll eine Beratung durch die Baumschule Kienzle erfolgen.
- Der Verein könnte ein Grundstück an der Straße Richtung Wurmlingen kaufen. Die 1. Vorsitzende klärt mit der Besitzerin weitere Einzelheiten, z.B. ob der Kauf eines Streifens an der Straße möglich ist, usw.
- Die 1. Vorsitzende hat beim Amtsgericht in Stuttgart nachgefragt, ob der Verein eine Spende an einen anderen Verein machen darf. Dies ist möglich, wenn der Verein, der eine Spende erhält, als gemeinnützig anerkannt ist. Für das Finanzamt sollte der Verein eine Spendenbescheinigung erhalten. Die Spende sollte 10% des Jahresumsatzes nicht überschreiten.

TOP 7 Sonstiges

- Zur Abstimmung kommen zwei Anträge, die einstimmig von der Versammlung beschlossen werden:
 1. Bleibt nach Abrechnung der Kosten ein Überschuss des Geldes vom gerodeten Bereich übrig, wird dies als Spende an den Förderverein Mehrzweckhalle überwiesen.
 2. Bleibt kein Überschuss übrig, geht trotzdem eine Spende von 300.-Euro an den Förderverein.
- Es wird der Antrag gestellt, den Arbeitsschwerpunkt in diesem Jahr hauptsächlich auf Nachpflanzung, Jungbaumpflege und Heckenpflege Richtung Wurmlingen zu legen.

Abstimmung: 10 JA Stimmen, 2 Enthaltungen
- Es wird vorgeschlagen, Flüchtlinge zu einem Arbeitseinsatz einzuladen. Jutta Möck wird mit E. Zebisch diesen Vorschlag besprechen.
- Eine Mannschaft des Vereins wird beim Pokalschießen des Schützenvereins wieder teilnehmen. H. Klehr übernimmt die Anmeldung.

Sitzungsschluss 22:30 Uhr

Schriftführerin
Brigitte Schrom
08.03.2015

1. Vorsitzende
Heide Querfeld-Gleim